



**18. Generalversammlung der  
Solargenossenschaft GUGGER-SUNNE, Ettingen**

vom 15. Mai 2009 19:30 Uhr im Rest. Rebstock, Ettingen

**Protokoll**

**Traktanden:**

1. Protokoll GV vom 23. Mai 2008
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Jahresrechnung 2008/2009, Revisionsbericht, Entlastung des Vorstandes
4. Mitgliederbeitrag 2009
5. Budget 2009/10
6. Wahl des Vorstandes und der Revisionsstelle
7. Diverses

**Begrüssung**

Kurz nach 19:30h begrüsst der Präsident H. Weber 25 Mitglieder sowie einen Gast. Ein spezieller Gruss ging an die Mitglieder Christine Gorrencourt (Land- und Gemeinderätin), Kurt Züllig (Vorstandsmitglied und Gemeinderat) sowie an Herrn Meinrad Schmidlin (neuer Vertreter von EBM) und Kurt Gerber (Redaktor Birsigtal Bote). Infolge Terminkollision mit anderen Veranstaltungen (GV Kulturhistorischer Verein, GV Guggenmusik Gugger-Gugge, GV Projekt Luna, Velotour Männerriege) gab es viele Abwesende; off. entschuldigten sich 19 Personen. Wir werden versuchen, für die nächste GV ein „besseres Datum“ zu finden – ev. nicht mehr an einem Freitag. Die Generalversammlung ist statutenkonform einberufen worden und beschlussfähig.

**Traktandum 1: Protokoll der GV vom 15.5.2008**

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde allen Mitgliedern mit der Einladung zur GV zugestellt. Es wird von den Anwesenden stillschweigend bestätigt.

**Traktandum 2: Jahresbericht des Präsidenten**

Auch der Jahresbericht wurde zusammen mit der Einladung verschickt. Dieser wurde vom Präsidenten vorgestellt und mittels Beamer-Präsentation visualisiert. Zusätzlich berichtet er über folgende Aktivitäten:

Nach der Finanzierung einer solaren WW-Anlage an der Sundgauerstrasse 31 in Therwil erfolgte termingerech die erste Amortisation und Zinszahlung.

Für unsere zuletzt gebaute Solarstromanlage (Trakt 3 - Inbetriebnahme Februar 2006) konnten wir mit Swissgrid einen Vertrag für die nationale kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) abschliessen. Darin ist festgehalten, dass wir die Jahresproduktion von ca. 13'000 kWh während 25 Jahren zu einem Preis von 72,6 Rp./kWh an Swissgrid verkaufen können.

Die Aktion „100jetzt“ - Sonnendächer für Warmwasser – wurde am 22.9.2008 gestartet – 160 Personen nahmen an der gemeinsamen Präsentation von Energie Zukunft Schweiz, Gemeinde Ettingen und unserer Genossenschaft teil. Aufgrund der vielen Anfragen von Interessierten scheint aber Energie Zukunft Schweiz mit der Abwicklung eher überfordert zu sein. Lange Wartefristen ohne Kontaktaufnahme durch den Energieberater verärgerte viele Interessierte.

Im letzten Jahr haben wir einige Abklärungen über mögliche Standorte von Solarstromanlagen getroffen.

**APH Blumenrain, Therwil:** Höchsten kleinere Anlage auf einem Seitendach möglich

**TherMitte** (Alterswohnungen/Raiffeisenbank Therwil): Dächer stehen zur Verfügung

**Asylantenheim Lohweg:** Dachfläche von 9x14 m<sup>2</sup> steht z.V.



**Wohnbaugenossenschaft Gugger** (Alterswohnung auf dem Jordanareal): Wir haben eine Offerte für eine solare WW-Vorerwärmungsanlage - nach unserem Modell Sundgauerstrasse, Therwil – eingereicht. Die Verantwortlichen haben uns bestätigt, dass die Anlage in der Planung aufgenommen wird.

#### Anlageüberwachung

An der letzten GV orientierte Hansueli Winter über die Möglichkeiten einer technischen Anlageüberwachung. Für die Realisierung beschloss die Versammlung einen Budgetbetrag von Fr. 15'000.--. HU Winter orientierte nun über die die Realisation des Projektes.

Bei den ersten Abklärungen stellten wir fest, dass die 4 Schulhaustracke über keine elektronische Vernetzung verfügen. Nach umfangreichen Abklärungen/Gesprächen erstellte die Firma Kolb AG - in unserem Auftrag - eine digitale Verkabelung aller Trakte. Diese ist so ausgebaut, dass sie in Zukunft auch von der Schule für ihre Bedürfnisse benutzt werden kann. Wir vereinbarten mit der Gemeinde, die Verkabelung auf unsere Kosten zu realisieren – sobald die Schule diese aber auch nutzen will, wird die Gemeinde einen Teil der Investitionskosten übernehmen.

Die Firma Kolb stellte während ihrer Arbeiten fest, dass die Wechselstromverkabelung auf Trakt 1 sanierungsbedürftig sei (Kabelschäden durch UV-Bestrahlung, Wasser in Sammelkästen usw.). Um die Sicherheit wieder herzustellen, entschieden wir uns, die ganze Verkabelung sofort zu ersetzen.

In den folgenden Monaten erstellte Holinger-Solar AG in mehreren Arbeitsgängen die automatische Anlageüberwachung. Die aktuellen Anlage- und Wetterdaten können heute über unsere Internetseite [www.gugger-sunne.ch](http://www.gugger-sunne.ch) resp. über die Internetseite von SMA (Wechselrichterproduzent) [www.sunnyportal.com](http://www.sunnyportal.com) abgerufen werden. Die Datenübermittlung von Trakt 2,3 und 4 funktionieren problemlos. Leider haben wir auf Trakt 1 noch 7 WR des Typs 700 in Betrieb, welche nicht auf die autom. Datenübermittlung umgerüstet werden können – dies wurde von SMA erste vor einigen Tagen festgestellt. Wir sind nun daran, zusammen mit SMA und Holinger-Solar, eine Lösung zu finden.

### **Traktandum 3: Jahresrechnung 2008/2009, Revisionsbericht, Entlastung des Vorstandes**

#### Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2008/9 wurde allen Mitgliedern mit der Einladung zugestellt. Kurt Züllig ergänzte die Angaben noch mit folgenden Details. Die Position Unterhalt/Reparaturen enthält Fr. 9'562.25 für die Sanierung der Wechselstromverkabelung auf Trakt 1. Fr. 1'661.70 kostete die Auswechslung von 2 defekten Wechselrichtern. Die Position Anlageüberwachung/Vernetzung setzt sich aus Fr. 10'541.30 für die Anlageüberwachung und Fr. 23'711.65 für die Vernetzung der 4 Schulhäuser zusammen. Der höhere Zinsertrag stammt einerseits von den Bankzinsen (Fr. 443.50) sowie den Darlehenszinsen Sundgauerstrasse (Fr. 537.90) vor.

#### Revisionsbericht

Die Jahresrechnung wurde von unseren beiden Revisoren Hans Frey und Jean-Jacques Frey nach den neuen gesetzlichen Richtlinien revidiert. Sie führten eine sog. „eingeschränkte Revision“ durch. Hans Frey ist aufgrund seiner beruflichen Stellung als Revisionsexperte/Leitender Revisor dazu berechtigt - zusammen mit Jean-Jacques Frey - dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling. Hans Frey erläutert den schriftlichen Revisionsbericht.

Die Rechnung 2008/9 wird einstimmig genehmigt. Dem Vorstand wird ohne Gegenstimme Entlastung erteilt.

H. Weber führt aus, dass bis zur nächsten GV alle Schritte vorbereitet würden, um in Zukunft auf eine gesetzliche Revision verzichten zu können. Wir müssen dazu das sogenannte „Opting Out“ in unseren Statuten verankern sowie alle Mitglieder um Zustimmung bitten. Der Verzicht auf eine „gesetzliche



Revision“ bedeutet, dass wir in Zukunft keine teure Revisionsgesellschaft engagieren müssen falls Hans Frey die Revision einmal nicht mehr machen will oder kann. Die Revision würde dann wieder von uns frei wählbaren Personen durchgeführt.

**Traktandum 4: Mitgliederbeitrag 2008**

Die Anwesenden beschliessen, für das Jahr 2009/10 keine Mitgliederbeiträge zu erheben.

**Traktandum 5: Budget 2009/10**

Hans Weber stellt das Budget für 2009/10 vor. Es handelt sich um ein „normales“ Budget ohne spezielle Positionen. Der Stromertrag wird zurückhaltend eingeschätzt, wobei erstmals eine Vergütung der kostendeckenden Einspeisevergütung (KEV) darin enthalten ist. Nach der Restzahlung des Förderbeitrages Kanton/Gemeinde für die 5. Ausgabetape –Trakt 4 im Geschäftsjahr 2008/9 fällt diese Position in Zukunft weg.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

**Traktandum 6: Wahl des Vorstandes und der Revisoren**

Gemäss Statuten Art. 14 beträgt die Amtsdauer des Vorstandes und der Revisoren 2 Jahre. Diese Zeit ist nun wieder abgelaufen.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder:

Hans Weber (Präsident)  
Kurt Züllig (Kassier)  
Hansjörg Tschirky  
Hansueli Winter  
Susann Barkholdt

sowie als Revisionsstelle die beiden Revisoren

Hans Frey, Revisionsexperte, Leitender Revisor  
Jean-Jacques Frey, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling

stellen sich für die Amtsperiode 2009/11 wieder zur Verfügung. Andere Vorschläge werden nicht gemacht.

Die Versammlung beschliesst einstimmig die Wiederwahl des bisherigen Vorstandes und der Revisionsstelle

**Traktandum 7: Diverses**

Keine Wortmeldungen

Schluss der GV 20.40h

Im Anschluss offeriert die Solargenossenschaft ein Nachtessen. Der gemütliche Teil geht kurz vor Mitternacht zu Ende.

Ettingen, 18. Mai 2009

Der Aktuar: in Vertretung: H. Weber